

bischofshofen.journal

PONGAU

11/2012

Telefon 0650 / 530 99 00
bischofshofen.journal@sbg.at
www.bischofshofen-journal.at

Erscheint in Bischofshofen · Mühlbach · Pfarrwerfen · Werfen · Werfenweng · Hüttau · St. Martin

Wurzelwerk



Aktive Frische, natürlicher Schutz!
Das erste ökologische Sportfunktions-Waschmittel!

Naturkost Gabi Schmied
Bahnhofstraße 17 · 5500 Bischofshofen

40 Jahre
PETTINO
Möbelhaus · Tischlerei



KÜCHEN-AKTION



Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
Mo – Fr: 8:30 – 12:00 Uhr und
14:30 – 18:00 Uhr
Sa: 8:30 – 12:00 Uhr

IHR TISCHLER
PETTINO

Bodenlehenstraße 17 | 5500 Bischofshofen
T: 06462 - 40 17 | F: 06462 - 56 23
moebel.pettino@son.at

METALL- & SONNENSCHUTZTECHNIK



Reparaturen · Nachspannung · Wartung

Markisen · Rollläden · Glasüberdachungen

Ihr Lichtschutzfaktor 365

josef sendlhofer

Dorfwerfen 16 / W. 4222 Pöschelw. 13 131 664 35 / 0440
Fax: +43 03 6465 99 004 W. sagnsendlhofer@son.at

BETT DES MONATS
WASSERBETT
-10% ITW-AKTION



sallaberger

BETTEN SALLABERGER
5500 Bischofshofen · Bodenlehenstr. 13
Tel. 06462 / 2416 · www.bettm-sallaberger.at



Tanken Sie sich Ihre
BP Tankstelle



15. Oktober
2012
bis
6. Jänner
2013

bp



WEIGLHÖFER



Telefon 06462/25 01

Audi Service 

www.audi.at/service Oktober - Dezember 2012

SPARPAKET Inspektions Service

Inkl. Öl, Ölfilter und Mobilitätsgarantie; exkl. Zusatzarbeiten

z. B. für Audi A3 Bj. 03-06

statt ab 220,⁰⁰ ab **184,⁹⁰**

SPARPAKET Bremsklötze vorne inkl. Einbau

z. B. für Audi A4 Bj. 02-06

statt ab 188,⁰⁰ ab **156,⁹⁰**

Freibriefpaße beziehen sich auf 30.000km-Service II. Fernbedienbarkeit, Sparschein-Falle für weitere Modelle und Motorisierungen direkt bei Ihrem Audi Service-Partner oder unter www.audi.at/service/inspektions-service

Weitere Angebote in unserem Audi Service-Betrieb oder unter www.audi.at/service/aktionen_tipps

Vierthaler
MOBILITÄT WIRTSCHAFT

5500 Bischofshofen, Salzburger Straße 60
Telefon 08462/25320, www.vierthaler.at

Preise in Euro inkl. MwSt. Angebote gültig bis 28.12.2012.
AL-Preise beziehen sich in der Regel auf die in Österreich gängigsten Motorisierungen.

www.ak-salzburg.at

mAKazin
des lebens

für Ihre Familie

Tauschen für einen leistbaren Winter!

PONGAU
Bischofshofen, Wielandnerhalle
3. / 4. November 2012

PINZGAU
Saalfelden, C&C-Messehalle
10. / 11. November 2012

FLACHGAU
Bergheim, BRANDBOXX
17. / 18. November 2012

Winter TAUSCHBÖRSE
SKI & FUN AK & OGB

JEWELS:
SA 7-17 Uhr und
SO 9-17 Uhr

Für Recht und Gerechtigkeit.

AK SALZBURG

www.ak-salzburg.at

Aus meiner Sicht ...

Parteiwechsel - Geht's noch?



Frank Stronach hat es geschafft, mittlerweile hat er den fünften BZÖ-Abgeordneten auf seine Seite gezogen. Team Stronach nennt sich diese neue, ehrliche und vor allem Werte ehrende Partei. Alles Menschen, die, so wie sie sich selbst darstellen, ehrenamtlich und nur aufgrund des tollen Wahlprogramms zu Stronach wechselten. Dass ich nicht lache! Alle fünf BZÖ-Abtrünnigen versichern eidesstattlich, von Milliardär Stronach für ihren Wechsel kein Geld bekommen zu haben. Aber selbst wenn Geld geflossen wäre, wäre dies derzeit noch nicht strafbar, meint ein Tiroler Strafrechtler. Anders ausgedrückt: Der Bestechlichkeit macht sich nur strafbar, wer Geld dafür nimmt, dass er bei einer konkreten Abstimmung sein Stimmrecht in

einer bestimmten Weise ausübt. Strafbar wäre das Ganze anscheinend erst, wenn das Korruptionsstrafrechtsänderungsgesetz 2012 am 1. 1. 2013 in Kraft tritt. Mich persönlich wundert in Österreich sowieso nichts mehr und schon gar nicht dieses ewige Ausreizen der schlecht formulierten Gesetze und dieses ewige Gratwandern ohne jegliche Absturzmöglichkeit. Ohne einen Mord begangen zu haben, kann dir in Österreich als Politiker sowieso nichts passieren. So hat es zumindest den Anschein! Dafür ermöglicht der Diplomatenpass, den ja auch einige nicht abgegeben haben, eine schnellere Flucht. Wenn sich die Politiker weiterhin in Österreich so sicher fühlen können, dann sehe ich ordentlich schwarz für die nächsten Generationen. Eigentlich schade!

Ihr Eberhard Stoiser

Schweiger Anna feierte 80. Geburtstag

Mühlbach/Hkg. - Anna Schweiger (geb. Steiner) stammt aus Bischofshofen. Ab 1948 arbeitete die Jubilarin (*im Bild*) beim Oberbergbauern als Dienstmagd, ab 1951 als Sennerin auf der Oberbergalm am Widdersberg in Mühlbach/Hkg. 1955 heiratete Anna ihren Gatten Rudolf Schweiger. Es wurde das Steingut saniert und bewirtschaftet und eine Hühnerfarm gegründet, die über die Ortsgrenzen hinaus als Eierlieferant diente. 1984 wurde erfolgreich mit der Gästevermietung begonnen. 2001 übernahm Tochter Anni den Hof. Anna Schweiger hat drei Töchter, acht Enkerl und ein Ur-enkerl. Derzeit kümmern sich der Gatte und die Kinder um die Jubilarin. Wandern war und ist



noch ihr größtes Hobby. Die Hoffnung ist groß, dass es bald wieder aufwärts geht. Bürgermeister Hans Koblinger gratulierte im Namen der Gemeindevertretung mit einem Geschenk.

Was tun bei Schlafstörungen

Am 8. November findet um 19 Uhr im Kultursaal Bischofshofen der Gesunde-Gemeinde-Vortrag „Was tun bei Schlafstörungen?“ statt. Die beiden hochkarätigen Referenten Dr. Hans Peter Hofer (Leiter des Schlaflabors Lunge,

Sbg. Landeskliniken SALK) und Dr. Alexander Kunz (Schlaflabor Neurologie, Christian Doppler Klinik) befassen sich mit den Themen Schnarchen, Schlafapnoe und andere Atemstörungen im Schlaf. Der Eintritt ist frei.

Jalousien
Vertikaljalousien
Faltstores
Rollos
Flächenvorhang

WIR STELLEN ALLES
Reischl Klaus SONNENSCHUTZTECHNIK
Zimmerbergsiedlung 2/3 · A 5500 BISCHOFSHOFEN
klaus.reischl@sbg.at · www.wirstellenallesindenschatten.at
Telefon 0664/ 40 100 69

Rollläden
Markisen + Tücher
Raffstores
Insektenschutz
Schirm-Systeme

IN DEN SCHATTEN!
Es wird wieder früher dunkel, für den Sichtschutz haben wir exklusive Plissees und Faltstores aber auch Rollos, Vertikaljalousien und Flächenvorhänge.



„Abend des Sports“

Bischofshofen - Der „Abend des Sports“, welchen die Stadtgemeinde Bischofshofen zu Ehren ihrer jungen sportlichen Talente und bekannter Sportgrößen Mitte Oktober ausrichtete, war ein besonderes Ereignis. Dabei wurde deutlich, „wie vielfältig und herausragend die sportlichen Erfolge in Bischofshofen sind und welche unbezahlbare Arbeit von den Vereinen vor allem auch für den Jugendsport geleistet wird. Diese Veranstaltung soll die große Wertschätzung der Gemeinde für diese hervorragenden Leistungen ausdrücken“, so der Initiator VbGm. Werner Schnell. Ausgezeichnet wurden die sportlichen Leistun-

gen von 2009 bis Juli 2012. Dabei wurden die ersten Plätze bei Landesmeisterschaften sowie die ersten drei Platzierungen bei Österreichischen Meisterschaften, Europameisterschaften und Weltmeisterschaften sowie Olympischen Spielen berücksichtigt. Rund neunzig SportlerInnen und Sportler waren in zahlreichen Disziplinen erfolgreich. Neben WeltmeisterInnen und Europameistern fanden sich unter den Geehrten auch viele SportlerInnen, die auf Bundes- und Landesebene zahlreiche Erfolge erzielen konnten. Anwesend waren die Weltmeisterin Andrea Kaserbacher und der Vizeweltmeister Thomas Kaserbacher



v. l. Thomas Kaserbacher, Markus Stock, Thomas Wallner, VbGm. Werner Schnell, Sebastian Rettenecker, VbGm. Hansjörg Obinger, Rupert Westenthaler, Andrea Kaserbacher, Balthasar Meißl, Bgm. RegR Jakob Rohrmoser und der Moderator des Abends Manuel Horeth.

VEH VERBAND DER EUROPÄISCHEN HOBELINDUSTRIE APPROVED QUALITY

rema
lebendiges Holz

REMA Hobelwerk GmbH
Gasteiner Straße 50-52
A 5500 Bischofshofen
Tel. 0 64 62 / 24 38-0
Fax 0 64 62 / 24 38-11
e-mail: hobelwerk@rema-wood.com
internet: www.rema-wood.com

- **Hobelware aus eigener Produktion**
- **Parkett, Laminat und Schiffböden**
- **Kanthölzer, rohes Schnittholz**
- **Farben, Montagmaterial**
- **sämtl. Zubehör**

Gewachsene Natur
HÖLZ

(beide Double-Ultra-Triathlon), der Drittplatzierte bei Minigolf-WM und Europameisterschaften Rupert Westenthaler, der Sieger bei den Master-Europameisterschaften im Mountainbike-Marathon Markus Stock, der international erfolgreiche Mountainbiker und Skibergsteiger Thomas Wallner, der Weltmeister in Riesentorlauf und Super-G bei den Masters WM Balthasar Meißl und der Behindertensportler Sebastian Rettenecker, der vielfache Gewinner der Weltcup Kontinental Rennen der Behinderten und der World Winter Games war. Manche Sportgrößen konnten teilweise aus sportterminlichen Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Unterhaltsam moderiert wurde der Abend vom bekannten ORF-Moderator und Buchautor Manuel Horeth. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgte die Klocker Hausmusik.

SPÖ feierte 120jähriges Gründungsjubiläum

Bischofshofen - 1892 legte Josef Sillaber mit der Gründung des Arbeiterbildungsvereins den Grundstein der parteipolitischen Entwicklung der Sozialdemokratischen Partei in Bischofshofen. Das nunmehrige 120jährige Jubiläum wurde am 6. Oktober 2012 in sehr festlicher Form gefeiert. Zum Festabend konnte Parteivorsitzender VbGm. Hansjörg Obinger eine Reihe von Ehrengästen begrüßen. So folgten der Einladung unter anderem Bundesminister Rudolf Hundstorfer, Landeshauptfrau Gabi Burgstaller, Landesrat Walter Blachfellner, Nationalrätin Rosa Lohfeyer, Bezirkshauptmann Harald Wimmer,

Bezirksvorsitzender LAbg. Arno Kosmata, Frauenvorsitzende LAbg. Ingrid Riezler und AK Vizepräsident Walter Androschin. Aus der Partnerschaftsgemeinde Unterhaching war eine große Abordnung mit dem 1. Bürgermeister Wolfgang Panzer und dem SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Peter Wöstenbrink extra aus Bayern angereist. Thematisch wurde der Abend mit einem Film als Rückblick eingeleitet. Im Anschluss erzählten Zeitzeugen wie etwa LHStv. a.D. Karl Steinocher Erinnerungen aus früheren Tagen. Den Abschluss bildete die Ehrung langjähriger Mitglieder, wobei Ferdinand Wimmeler, Max Ebner und Otto

Huber für ihre 60jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet wurden. *Im Bild v. l. der 1. Bgm. aus Unterhaching Wolfgang Panzer, Landeshauptfrau Mag. Gabi Burgstaller und VbGm. Hansjörg Obinger.*



Der Weg zur individuellen GLEITSICHTBRILLE:

Patenterte Technologie
Auch auf dem Markt der
Augenoptik gilt:

„Service macht den
Unterschied“

Eine professionelle Zentrierung ist der Schlüssel zu optimalem Sehkomfort. Bei der Messung wird das Zentrum der Pupille mit drei Kalibrierpunkten automatisch erkannt, sodass Fehlmessungen nahezu ausgeschlossen werden können.

DAS SMART-ZENTRIER-SYSTEM



1 Paar Gleitsichtgläser

ab € 149,-

Kunststoff Mehrfach-ET + Hartlack

Jeden Samstag geöffnet
von 8.45 bis 12.30 und
von 13.30 bis 17.00 Uhr
in Bischofshofen

GRATIS-PARKPLÄTZE
direkt vor dem Geschäft!



ROBERT NAUER

Kontaktlinsen - Optiker - Goldschmied

BISCHOFSHOFEN · BAHNHOFSTRASSE 28 · TELEFON 0 64 62 / 25 23
SCHWARZACH · MARKT 6 · TELEFON 0 64 15 / 65 84
e-mail: nauer@ready2web.at

36. Werfener Kathreinfest

Werfen - Der Heimatverein "D'Hohenwerfner" führt wieder das traditionelle "Werfener Kathreintanzfest" am Samstag, den 10. November 2012 um 20 Uhr im Festsaal Tenneck durch. Die Mitwirkenden heuer sind: Weberhäuslmusi, Hubertus Dreigesang und die Pongauer Almhornbläser, welche den Brauchtumsabend mit dem Heimatverein mitgestalten. Durch das Programm führt Stefan Holzer. Bei dieser Veranstaltung wird nur echtes Brauchtum dargeboten. Im Anschluss an das Programm spielt die Weberhäuslmusi zum allgemeinen Tanz auf, wobei auch leichte

und lustige Volkstänze nicht fehlen werden. Wie jedes Jahr gibt es auch heuer wieder eine besondere Tombola mit selbstgemachten Produkten.



Abschiedskonzert von Kapellmeister Horst Egger

Bischofshofen - Die Bundesbahnmusikkapelle Bischofshofen lädt auch heuer wieder zum traditionellen Cäcilia Konzert in die Hermann Wielandner Halle ein. Das Konzert findet am 18. November um 16 Uhr unter diesmal besonderen Vorzeichen statt. Kapellmeister Horst Egger legt nach 13 Jahren die musikalische Leitung der BBMK zurück. Ab 2013 übernimmt er die Leitung der Bürgermusik Zell am See. Horst Egger hat auch heuer wieder ein bunt gemischtes Programm zusammengestellt und es ist mit Sicherheit für jeden Geschmack das Richtige dabei. Abgerundet wird das Programm mit einem Gesangsstück (Duett mit Michaela Hubner-Maier und Michaela Fleissner) und solisti-

schen Darbietungen. Wie jedes Jahr werden wieder MusikerInnen für ihre Verdienste und Leistungen geehrt.

Im Bild der abschiednehmende Kapellmeister Horst Egger.



Sieg für Bauernmusikkapelle Bischofshofen

Mitte Oktober fand in Wagrain die Landeskonzertwertung des Salzburger Blasmusikverbandes statt. 15 Kapellen aus dem Land Salzburg stellten sich dieser musikalischen Herausforderung. Fünf ausgewählte Fachjuroren aus Tirol, der Steiermark, Kärnten, Wien und Südtirol bewerteten die angetretenen Kapellen in den verschiedenen Kategorien. In der Stufe A (leicht) ging die

TMK Flachau als Sieger hervor. Die TMK Dorfgastein konnte die Stufe B (mittel) für sich entscheiden. Mit einer beeindruckenden Darbietung holte sich die Bauernmusikkapelle Bischofshofen den Sieg in der Stufe C (schwer). Als Sonderwertung galt es dieses Mal, eine langsame Polka der Straußdynastie zu interpretieren. In der Stufe B holte sich die TMK Hütttau den Gruppensieg.



World Harmony Run

Pfarrwerfen/Werfen - Dieser Lauf ist ein weltweiter Fackellauf, bei dem Menschen ein gemeinsames Zeichen für Harmonie, Frieden, Freundschaft und Toleranz setzen. Internationale Läuferteams tragen dabei eine brennende Fackel als Symbol der Verbundenheit und reichen diese von Hand zu Hand über Grenzen hinaus weiter. 2012 erreicht der World Harmony Run weltweit über 100 Länder und bindet tausende Gemeinden, Schulen, Vereine und Organisationen in den Staffellauf ein. Mehr als 300.000 Läufer werden dabei auf einer über 24.000 km langen durchgehenden Strecke fast alle europäischen Länder durchlaufen, wobei einige an der Strecke liegenden Schulen, unter anderem auch die Volksschule Pfarrwerfen, kurz besucht wurden. Dabei wurde mit den Lehrern und den Schülern über Frieden gesprochen und alle Kinder bekamen die Gelegenheit, die Friedensfackel zu halten und dabei einen persönlichen Wunsch des Friedens durch das Weiterreichen der Fackel mit auf den Weg zu geben. Die Pfarrwerfener Kinder sangen ein Friedenslied und ließen zum Anlass passend bunte Luftballons mit Friedensbotschaften steigen (*im Bild rechts*).

Weiters wurde die SHS-Werfen eingeladen, die aus Pfarrwerfen kommenden Läufer und Läuferinnen ein kurzes Stück zu begleiten. Die Kinder der Sportklassen 1C und 2B, in Begleitung der Sportlehrer Matthias Kaindl und Herbert Deutinger, empfingen das Team beim Ortseingang Werfen Süd. Vor der Schule warteten bereits Bürgermeister Franz Meissl mit allen SchülerInnen und LehrerInnen der Volksschule und der Hauptschule (*im Bild links*). Nach einer kurzen Erklärung über den Sinn des Laufes sang das internationale Läuferteam die offizielle Hymne des Harmony Run vor. Nachdem Bgm. Meissl einige Worte gesprochen hatte, wurde die Fackel an jeden Schüler und jede Schülerin weitergereicht. Zur Erinnerung überreichte der Organisator je ein Bild, ein Poster und ein Buch zum Thema Frieden an die Gemeinde und die Schule.

Zum Abschluss begleiteten die Kinder der Sportklassen 3B und 4B die Läufer noch bis zum Ortsausgang Werfen Nord, von wo diese ihren Weg in Richtung Tenneck fortsetzten.



NATURSTEIN & FLIESENLEGER
MEISTERBETRIEB

Kaserbacher

KA

BERATUNG - VERKAUF - VERLEBUNG

Alois Kaserbacher
Inhaber

5500 Pfarrwerfen, Pöham 31
Tel.- Fax: 06462-33133 Handy: 0664-2102313
e-mail: steindesign@aon.at



Wurzelwerk

Gurgelwasser
Schnelle Hilfe für Ihren Hals

* 100% natürliche, einzigartige Kombination aus Kräutern, die antibakteriell, adstringierend und desinfizierend wirken
* unterstützt die Regeneration von Hals- und Rachenraum
* beruhigt den Hals durch die Kraft der Kräuter

Naturkost Gabi Schmied
Bahnhofstraße 17 - 5500 Bischofshofen

Holzfachmarkt - Tischlerei
HOLZ ULMANN
Wir beraten - liefern - montieren

Tel.: 06462-2445, Fax: 06462-2445-16
5500 Bischofshofen, Salzburger Str. 61
www.holz-ulmann.at

MARKENPARKETT I. WAHL

INFRAROTKABINEN
ABVERKAUF Viele Modelle

WÄRMELATTEN + CO-PLAYER

4mm Nutzschielt!
LANDHAUSDIELE - EICHE 34,90/m²
SCHIFFSBODEN - EICHE 24,90/m²

€ 910,-
Verlebservice zu TOP PREISEN

„Musik hilft Menschen“

Bischofshofen - Unter diesem Motto veranstaltet der Rotary Club Bischofshofen am 3. November 2012 um 19.30 Uhr in der Kirche des Missionshauses St. Rupert ein Benefizkonzert. Die Bischofshofenerin Michaela Girardi (Violine), Franz Bartolomey (Cello) und Janna Polyzoides (Kla-



vier), spielen Klaviertrios von J. Haydn, F. Mendelssohn-Bartholdy und R. Schumann. Dem diesjährigen Jahresmotto von Rotary International „Frieden durch Einsatz“ folgend, finanziert der Club mit dem Reinerlös dem Special Olympics Floorhockey Team und Patienten des Psychosomatikdepartements für Kinder und Jugendliche an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde Salzburg die Teilnahme an der internationalen Friedensfahrt auf Segelbooten in Kroatien. Dort haben sie die Möglichkeit, mit Jugendlichen aus anderen Ländern mit unterschiedlichen Kulturen, sozialem Hintergrund und

anderer Religionszugehörigkeit zusammenzutreffen, Vorurteile über Bord zu werfen, friedliche Konfliktlösungen zu trainieren und tragen so zu einer besseren Völkerverständigung und letztlich zu mehr Frieden im Kleinen bei. Zusätzlich wird eine Aufstiegshilfe für eine junge Rollstuhlfahrerin mitfinanziert.

Der Rotary Club Bischofshofen gehört einer weltweiten Organisation von Personen an, die sich dem humanitären Dienst widmen und dabei bemüht sind, im Berufs- und Privatleben hohen ethischen Grundsätzen gerecht zu werden und diese zu fördern.

Begeisterte Besucher beim Benefizkonzert

Kürzlich fand in der Pfarrkirche St. Veit ein Benefizkonzert mit anschließendem Basar zugunsten der Patienten der Psychiatrischen Sonderpflege (PSP), LK St. Veit statt. Das Ensemble „Holzgold4“ wusste mit einem vielfältigen Programm die Zuhörer zu begeistern und der von der Ergotherapie der PSP ausgerichtete Basar fand ebenso großen Anklang. Ernst Viertler vom Verein zur Förderung psychischer Gesundheit Innergebirg: „Freizeitaktivitäten sind ein wesentlicher Bestandteil in der sozialpsychiatrischen Betreuung. Basierend auf neuesten Erkenntnissen werden die

Aktivitäten individuell den Bedürfnissen der Patienten angepasst. Für uns ist es selbstverständlich, dass wir regelmäßig am gesellschaftlichen Leben aktiv teilnehmen. Unser Anliegen ist es, auch diesen Menschen diese „Normalität“ zu ermöglichen. Die Spenden kommen ausschließlich diesem Zweck zugute.“

Der Verein zur Förderung psychischer Gesundheit Innergebirg bedankt sich bei den Musikern für ihr Engagement, der Pfarre St. Veit für die herzliche Aufnahme und allen Spendern für die Unterstützung.



Im Bild: Obmann Ernst Viertler bedankt sich bei „Holzgold4“ (v.l.: Michael Diepolder, Sabine Ebner, Ellena Karner-Ikonomu, Gottfried Linsinger) für die stimmungsvolle Konzertstunde.

Amselsingen begeisterte mehr als 1000 Besucher

Bischofshofen - Mit einem, bis auf das letzte Detail, durchdachten Konzept beeindruckte das Amselsingen 2012 die Zuhörer in der vollbesetzten Wielandner Halle. Die mehr als 1.000 Besucher erlebten eine musikalische Reise, die von Salzburg aus

in die verschiedensten alpenländischen Gebiete führte und schließlich mit einem gemeinsam vorgetragenen Abschlussstück wieder in Bischofshofen endete. Caroline Koller führte als musikalische Reisebegleiterin unterhaltsam und fachkundig durch

den Volksmusikabend. Alexander Maurer als musikalischer Leiter des Amselsingens gab seine „Handschrift“ nicht nur in einem neuen Konzept ab, sondern begeisterte auch musikalisch mit seiner Gruppe „Faltenradio“.



Kulturverein Pongowe: Veranstaltungen im November

PONGOWE Film

Live ist Life - Die Spätzünder
14. 11. um 19.30 Uhr, Kultursaal

Rock'n Roll - Geschichte aus dem Altersheim
... Der kleinkriminelle Musiker Rocco, vom Gericht zu Sozialdienst in einem Seniorenheim verurteilt, mischt mit seiner Art das Leben seiner Vorgesetzten und der alten Leute gehörig auf. ... Wolfgang Murnberger erzählt auf unterhaltsame Art eine rührende Geschichte über Lebensfreude und Selbstbestimmung im Alter.

PONGOWE music line

The Dream Catchers
17. 11. um 19.30 Uhr, Kultursaal

Der Name »THE DREAM CATCHERS« steht für die Formation der drei Musiker Jutta Brandstetter (Gesang, Klavier, Cajon), Franz Xaver Grömmner (Gitarre, Gesang) und Katharina Ginzl (Geige, Klavier, Gesang). Es erwartet Sie eine leidenschaftliche Mischung aus Acoustic Groove, Irish Folk und leichtem Jazz.



»Der Tod ist mein Schlaf worden«

Barockorchester Salzburg
18. 11. um 19.30 Uhr, Frauenkirche

mit Werken von Johann Sebastian Bach und dem zeitgenössische Komponist Alfred Schnittke. Mitwirkende: vision vokal, ein dynamisches und experimentierfreudiges Vokal - Ensemble und banda piccola, das Originalklangensemble Salzburger Barockinstrumentalisten.



Menschliches



Die Sozialversicherung stellt sich zur Aufgabe, durch Zusammenfassung der Kräfte und mit Hilfe des Staates und der Bevölkerung die Fürsorge gegen Wechselfälle des Lebens (Krankheit, Invalidität, Arbeitsunfähigkeit, Unfall, Alter, Arbeitslosigkeit) zu erleichtern und so ihre soziale Lage zu heben; durch sozialpartnerschaftliche

lig herübermutierbare Reformstürmerschaft lässt sich laufend von einer Schar regierungsdienender Fachexperten realitätshinkehende „Eckpunkte“ setzen, innerhalb deren Rahmen dann mit den Sozialpartnern das große „Palavern“ begonnen werden kann. Ein Aneinanderreihen nüchterner Fachexpertisen wird die heiße Frage der künftigen Sozialversicherung sicher nicht lösen. Freilich wird im Lichte steigen-

Sozialversicherung

Verbindung der verschiedenen Volksschichten zu Werken der Gemeinschaft dient sie dem sozialen Ausgleich und damit dem sozialen Frieden. Österreich kann auf sein international beispielgebendes Sozialsystem stolz sein. Es war immer und ist weltweit anerkannt. Jetzt daraus das zentrale Ungetüm der Staatsverschuldung zu machen, grenzt angesichts der locker zahlenden EU-Milliarden an schnöde Verteufelung. Dem alten Kreisky wurde gelegentlich politische Kommissionitis vorgeworfen. Unsere neue und die von der alten Regierung fast vollzäh-

der Lebenserwartung und bedenklich sich ausbreitender Jugendarbeitslosigkeit durch höhere Leistungsbeiträge die lohnverteilende Funktion stärker betont werden müssen, die Arbeitgeber und Arbeitnehmer zwingt, von den Lohnsummen einen entsprechenden Teil für späteren Bedarf zurückzulegen. Stagnierende Bevölkerungszahlen und steigende Lebenserwartung werden natürlich wirtschaftlich angepasste Beiträge und eine soziale Symmetrie der Anwartschaft erfordern.

Ihr Helmut Einöder

Ein musikalischer Blumenstrauß

Bischofshofen - „Musik ist Trumpf“ hieß es Ende September beim Konzert des Salonorchesters Bischofshofen. Unter der musikalischen Leitung von Klaus Vintzner servierte das Orchester ein klangvolles Konzertmenü mit musikalischen Köstlichkeiten. Beginnend mit dem 1. Satz aus der berühmten „g-moll“-Sinfonie von Mozart spielte sich das Orchester gleich in die Herzen der vielen Zuhörer. Großen Anklang fand vor allem die Interpretation des Walzers „Wiener Blut“ von Johann Strauß. Welch vielseitiges Programm dieses Orchester

im Repertoire hat, wurde mit der Darbietung eines Medleys aus „My fair Lady“ von Frederick Loewe in eindrucksvoller Art zu Gehör gebracht. Einen Schwerpunkt im Konzertprogramm bildete die Tanzmusik: Vom Schlager „Just a Gigolo“ bis hin zu einem Glenn Miller-Medley begeisterte das Orchester die vielen Zuhörer. Großartige solistische Einlagen zeigte die Qualität und Begeisterung der einzelnen Musiker. Der eloquente Moderator Wolfgang Haussteiner führte in hervorragender Weise durch das Programm.



SIMPLY CLEVER ŠKODA

**ŠKODA Clever Service®
Räder und Reifen Aktion 3+1 GRATIS**

Sicher durch den Winter. Alle Top Card Kunden erhalten das vierte Pirelli Alu-Winter-Komplettrad bzw. beim Reifenersatz den vierten Pirelli Reifen GRATIS.

Clever Tipp: Fahrwerk, Motor, Licht und Sicht. Winterfit Paket inkl. Räderwechsel um 39,90 Euro.

ŠKODA Brüggler

5571 Hüttau, Hüttau Nr. 53e
Tel. 06458/7251
www.brueggler.at

keine Barzahlung möglich.
Abkann gutig bis auf Widerruf.

TAG DER OFFENEN TÜR

Bramberg:
16. November, 10 bis 16 Uhr

Klessheim:
30. November, 9 bis 16 Uhr

Bischofshofen:
30. November, 10 bis 16 Uhr

Bad Hofgastein:
14. Dezember, 10 bis 16 Uhr

BESUCH UNS
IM "HOTEL DER
ZUKUNFT"!

WIR SIND AUCH AUF DER BIM!

HALLE 1, STAND 204 | HALLE 8, STAND 202 | HALLE 9, STAND 508

www.ts-salzburg.at

TOURISMUSCHULEN
SALZBURG

Sicherheitstag 2012 in Pfarrwerfen

Pfarrwerfen - Im Rahmen der Bildungswoche wurden Ende September die Vorführungen der Einsatzorganisationen am Petra-Kronberger-Platz in Pfarrwerfen mit großem Interesse verfolgt. Zu Beginn klärte die Freiwillige Feuerwehr Pfarrwerfen die Besucher über die Gefährlichkeit von heißem Fett im Haushalt auf und führte die explosive Vermischung von brennendem Öl und Wasser beeindruckend vor. Verschiedene Feuerlöschertypen für die Brandbekämpfung wurden präsentiert. Sofort wurde

eines deutlich: Die Wahl des richtigen Feuerlöschers kann so manchen Großbrand im Anfangsstadium verhindern. Anschließend stellten sich zwei Beamte der Polizeihundestaffel St. Johann im Pongau samt ihren Vierbeinern vor. Verschiedene Bewegungsarten und das Suchen von Gegenständen überzeugten die Zuschauer von der hohen Ausbildungsqualität der Hunde. Ein Beamter in Schutzkleidung mimte einen davonlaufenden Räuber, der prompt von einem nachlaufenden Polizeihund ein-

gefangen und festgehalten wurde. Jährlich, von Oktober bis Februar, verzeichnet die Polizei verstärkt Eigentumsdelikte in der Dämmerung. Daher klärte ein Beamter vom Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst die Bürger über mögliche Gefahren und deren Präventionen auf. Das Rote Kreuz informierte über ihren Einsatzbereich und über die allgemeine Erste Hilfe. Die Aufgaben des Kriseninterventions-teams Pongau wurden ebenso vorgestellt. Zwei Mann der Bergrettung Werfen berieten Interessierte über die Gefahren in den Bergen. Die Wasserrettung Bischofshofen stellte ihre Ausrüstung vor und jeder Besucher war eingeladen, auf der Salzach mit dem Rettungsboot eine Runde mitzufahren. Beim Stand vom Zivilschutzverband Salzburg erhielt man eine umfangreiche Beratung über Selbstschutz und für die Kinder hatten sie eine kleine Aufmerksamkeit vorbereitet. Für alle Besucher war dieser Sicherheitstag ein unvergessliches Erlebnis mit interessanten Informationen.



Die Gemeinde Pfarrwerfen bedankt sich bei allen Einsatzorganisationen für die wertvollen Erläuterungen von effektiven Vorsorgemaßnahmen am Petra-Kronberger-Platz.

Für Neueinsteiger & alte Hasen

Aquarienset
AquaStar 60 (47112)
60 x 30 x 30 cm, 54 Liter



69.⁹⁰

Mit Pumpe, Heizstab, Thermometer, Abdeckung und Licht

Aquarienset
AquaStar 80 (27594)
80 x 35 x 45 cm, 126 Liter



159.⁹⁰

Mit Pumpe, Heizstab, Thermometer, Abdeckung und Licht

MINUS 25%

Auf alle Schwarmfische

z.B.: Salmler, Barben...

MINUS 25%

Auf das gesamte Trixie Aquariumzubehör



Ihr Partner, wenn es um Aquaristik geht!



LAGERHAUS

Bischofshofen

www.salzburger-lagerhaus.at

Abholpreise inkl. Steuern, gültig im Aktionsraum bzw. solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Stattreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise.

Gültig von 1. - 10. 11. 2012

Pfarrteichplatz in neuem Glanz

Pfarrwerfen - In diesem Sommer konnte die Gemeinde Pfarrwerfen durch tatkräftige Unterstützung des Perchtenvereines, vor allem durch Obmann Helmut Brandecker, den Platz beim Pfarrteich vor dem Perchtenheim neu pflastern und gestalten.

„Mit viel Eigenleistung durch die Mitglieder des Perchtenvereines und finanzieller Unterstützung durch die Gemeinde Pfarr-

werfen entstand hier ein Platz, dessen Neugestaltung in der Bevölkerung durchwegs positive Reaktionen auslöste. Die Kombination aus Granitpflaster und Sölker Marmor, die Verlegung eines Fertiggrases sowie diverse Bepflanzungsmaßnahmen sorgen für einen schönen Blickfang im Ortszentrum von Pfarrwerfen,“ freut sich ÖVP-Gemeinderat Bernhard Weiß.



Fest der Begegnung im FIS-Schiseum

Werfenweng - Unter dem Motto: „Symbole“ laden Pongauer Künstler von 9. bis 11. November zum 13. Fest der Begegnung in das FIS - Schiseum ein. Die Eröffnung findet am Freitag, den 9. November um 19.30 Uhr

durch Barbara Meikl statt. Musikalisch umrahmt wird die Feier durch die Chorgemeinschaft Werfenweng. Ausstellungsdauer: Sa. 10. November von 13 bis 18 Uhr und So. 11. November von 12 bis 18 Uhr. Am Sonntag steht ab 14 Uhr „Mir zwoa Gsong!“ & die Spinnrunde Pfarrwerfen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl sorgt das Cafe Hasslwanger, Maria Fallenegger und die ÖVP Frauen. Zur Schnapsverkostung laden Margit und Sepp Rettenbacher. Der Eintritt ist frei.



Theater als Therapie

Bischofshofen - Ein vom Kulturverein veranstalteter Theaterabend brachte Theaterkunst vom Feinsten nach Bischofshofen. Schon eine geänderte Anordnung der Sitzreihen machte neugierig auf mehr. Die Theater WeGe näherte sich dann der Thematik des Weg-

laufens vor dem Ich auf ihre eigene Art und Weise. Sie stellte die Frage, was das für eine Krankheit ist, die alle umtreibt, frei nach Sokrates „Was wunderst du dich, dass deine Reisen dir nichts nützen, da du dich selbst mit herumschleppst.“ Für den roten Faden sorgte der "Therapeut Dr. Martin Bauernschmid", der die 50 Besucher zu einer kollektiven Therapiestunde mitnahm, in der die weiteren acht Schauspieler Einblicke in ihre tiefsten Sehnsüchte zuließen. Die Besucher konnten einen nachdenklich-heiteren Abend bei der Aufführung der Theater WeGe mit dem Stück "wohin.wozu." Mitte Oktober im Kultursaal genießen.



ZU VERMIETEN

- **Schwarzach/Pg.** - für Wohnung, Ordination oder Büro in Krankenhausnähe in sonniger Lage Größe, 117 m² plus 2 Terrassen je 8 m² ab 1. Jänner 2013 um 995 Euro + BK a conto inkl. Hzg. 260 Euro. Tiefgaragenplatz auf Wunsch, fixer Freiplatz vorhanden! Info: 0664/7501 6646

- **St. Veit/Pg.** - Maisonettenwohnung mit 100 m² Wohnfläche + 8 m² Südbalkon + Carport ab sofort (Wohnung vom 1. Obergeschoss mit Wendeltreppe ins Dachgeschoss) in einem Haus in sonniger zentraler Lage, überdachter Autoabstellplatz, teils möbliert, Miete: 649 Euro + BK ca 200 Euro (incl. Heizung und Strom), Info 0664/7501 6646

- **St. Veit/Pg.** - 80 m² Penthouse-Wohnung + 7m² Abstellraum + Keller in einem im Jahr 2011 komplett sanierten 3-Familienhaus in traumhafter Aussichtslage im Grünen, auf Wunsch auch eigener Garten möglich, eigener Heizungs-zähler, eigener Kalt/Warmwasserzähler, Miete 670 Euro + BK 170 Euro, Info 0664/7501 6646

PALMERS
Erika Lackner, Wagrainstraße 1,
5600 St. Johann/Pongau, Tel.: 0664/2/6389
© 2012 Palmers. Alle Rechte vorbehalten. www.palmers.at

Erste Einblicke in die Finanzwelt

159 wirtschaftsinteressierte Schülerinnen und Schüler, aus dem Bundesland Salzburg, 24 davon aus dem Pongau, erhalten heuer zum siebten Mal in der Raiffeisen Salzburg Finanzakademie eine einjährige Ausbildung der Extraklasse.

Das Thema Wirtschaft wird in der Schule oft vernachlässigt, deshalb bietet der Raiffeisenverband Salzburg eine attraktive Zusatzausbildung. Die Raiffeisen Finanzakademie gibt Schülern einen praxisnahen Einblick in die Finanzwelt. Den interessierten Jugendlichen wird in geblockten Unterrichtseinheiten ein attraktives Lernfeld für zukünftige Arbeitsanforderungen im Finanzbereich angeboten. Ziel der Raiffeisen Finanzakademie ist es, durch selbsttätiges, prak-

tisches Arbeiten in ausgewählten Bereichen (Finanzierung, Veranlagung, Marketing, Personalma-

nagement, Rhetorik, Vorsorge, etc.) erste Einblicke in die Welt der Wirtschaft zu vermitteln.



Manuel Kronreif (l.) und Dir. Peter Rohmosec (m.) von der Raiffeisenbank Bischofshofen mit Michael Porenta (RVS, r.) und den Teilnehmern aus dem Pongau.

Raiffeisen Realitäten Salzburg Filiale Bischofshofen



Erfüllen Sie sich Ihren Wohntraum! Kaufen Sie Immobilien als Wertanlage! **Für vorgemerkte Kunden suchen wir Häuser, Wohnungen, Grundstücke.** Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Wunschimmobilie zu finden. Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter:
www.raiffeisen-realitaeten.at

Für Informationen und Anfragen steht Ihnen gerne Frau Karin Wimmer in der Raiffeisenbank Bischofshofen unter Tel. Nr. 06462/3033-380 oder unter der E-mail-Adresse: karin.wimmer@bischofshofen.raiffeisen.at zur Verfügung.

Gemütliches Restaurant Café - Bar in der Sportwelt Amadé - Grossarl



- Grundfläche ca. 721 m², Nutzfläche ca. 400 m²
- 70 bis 90 Sitzplätze (inkl. Bar)
- Ausbaufähig für Wohnungen/Appartements
- Nähe öffentliche Verkehrsmittel
- Gastbetrieb komplett ausgestattet

Kaufpreis: auf Anfrage!

(Käuferprovision: 3 % vom KP + gesetzl. MwSt.)

Büro- und Lagerräume - Bischofshofen



- Nutzfläche ca. 111 m²
- Erdgeschoss
- 5 Büro- bzw. Lagerräume
- Zentrumsnah
- Nähe Parkplatz
- Nähe öffentliche Verkehrsmittel

Kaufpreis: EUR 225.000,-

(Käuferprovision: 3 % vom KP + gesetzl. MwSt.)

(Kaufpreisänderungen vorbehalten!)

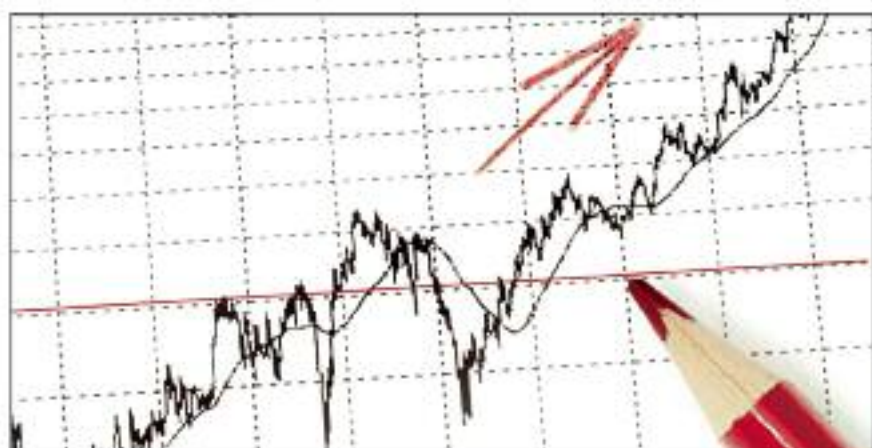
Kreditzinsen absichern

Zinsobergrenze schützt, wenn Zinsen steigen

Das mittlerweile sehr tiefe Zinsniveau veranlasst immer mehr Kreditnehmer über eine Absicherung ihrer Kreditzinsen nachzudenken. Denn in turbulenten Zeiten ist es immer gut, sich auf etwas fix verlassen zu können.

Seit geraumer Zeit sind Anleger und Kreditnehmer im Euro-Raum mit einem historisch niedrigen Zinsniveau konfrontiert. Was des Anlegers Leid, ist des Kreditnehmers Freude: Niedrige Geldmarktzinsen bedeuten auch eine geringe Kreditzinsbelastung bei variabel verzinsten Finanzierungen. Auch wenn Kreditnehmern das derzeit niedrige Zinsniveau besonders gelegen kommt, weiß heute niemand, wie hoch die Kreditzinsen in ein paar Jahren sein werden.

Das Risiko eines Zinsanstieges und die daraus resultierenden höheren Belastungen lassen sich durch eine Zinsobergrenze, die mit der Bank vereinbart wird, eingrenzen. Sie stellt die maximale Zinsbelastung dar. Bleiben die Zinsen über einen längeren Zeitraum niedrig, profitieren Sie davon.



Sobald sich die Märkte auf Zinserhöhungen einstellen, sind Sie auf der sicheren Seite. Zu beachten gilt: Wer erst zum Zeitpunkt steigender Zinsen daran denkt, eine Zinsobergrenze zu vereinbaren, muss mit einer empfindlichen Verteuerung solcher Absicherungsinstrumente rechnen.

Deshalb gilt es, das günstige Niveau rasch zu nützen. Vereinbaren Sie also bei Ihrem variabel verzinsten Kredit eine Zinsobergrenze (zum Beispiel 4,5 Prozent), denn damit ist Ihre maximale Kreditrate bereits jetzt kalkulierbar.

Kredit mit Zinsabsicherung bringt Vorteile

- Absicherung gegen steigende Kreditzinsen
- Niedrige Zinsen werden bestens ausgenutzt
- Kalkulierbare Kreditraten
- Tilgungen sind jederzeit durchführbar



Prof. Josef Mairhofer: „Sichern Sie sich jetzt die niedrigen Zinsen, um später vor steigenden Belastungen geschützt zu sein.“

Sumsi-Schulsparen

Gewissenhaft - auch auf unsere kleinsten Sparer bedacht - hat sich unsere Sumsi auch heuer wieder auf den Weg gemacht die Volksschüler aus Pöham, Pfarrwerfen, Bischofshofen und Mühlbach/Hkg. für ihren enthusiastischen Spargedanken zu belohnen. Schwer bepackt stellten sich Sumsi und ihre fleißigen Bienen ihrer Mission: geleerte Sparbüchsen gegen Süßigkeiten, Luft-

ballons, lustige Spielsachen, wie Straßenmalkreiden, oder auch Nützliches, wie Trinkbecher für Unterwegs, oder Rucksäcke zu tauschen.

Die Raiffeisenbank Bischofshofen bedankt sich für die Unterstützung bei den Schulen, für das entgegengebrachte Vertrauen der Eltern und ganz besonders bei unseren **KLEINEN GROSSEN SPARERN.**



Neue Wasserrettungstaucher im Pongau

Auch im heurigen Jahr wurde vom Landesverband Salzburg wieder ein Kurs zum Erwerb des Grund- und Leistungstauchscheines angeboten.

Die Theorieausbildung fand am 31. März und am 1. April in Seeham statt. Nach einem Monat Lernpause für die Prüflinge wurden die Theorieprüfung sowie die ersten praktischen Module am 12. Mai in Seeham geprüft.

Den ganzen Sommer über wurden die Teilnehmer vom Tauchlehrerteam jeden Mittwochabend für die Abschlussprüfung vor-

bereitet. Diese fand am 15. und 16. September in Mondsee statt. An diesem Wochenende wurden insgesamt sechs Prüfungstauchgänge abgehalten.

Mit einem Ende September stattfindenden Nachtauchgang wurde der Tauchkurs 2012 von Franz Brandner (OS St. Johann) und Daniel Hörl (OS Bischofshofen) mit dem ÖWR-Grundtauchschein sowie Andreas Hagenhofer (OS Schwarzach) und Markus Gewolf (OS Bischofshofen) mit dem ÖWR-Tauchleistungsschein erfolgreich abgeschlossen.



Kinder für Kinder

Pöham - Am 21. Oktober 2012 fand in der Kirche von Pöham ein Benefizgottesdienst zu Gunsten der „Schmetterlingskinder“ statt. Die Haut dieser Kinder ist so verletzlich, dass bei geringer Berührung schmerzhafte Blasen und Wunden entstehen. Eine Heilung ist derzeit noch nicht möglich.

Der sehr persönlich gestaltete Gottesdienst wurde von Pater Anton Außersteiner und Klaus Hemetsberger gefeiert. Herr Hemetsberger arbeitet ehrenamtlich im Verein DEBRA, der sich für die Anliegen dieser Kinder einsetzt. Musikalisch festlich umrahmt wurde dieser Gottesdienst von den Schülern der 4c und 3a Klasse der Volksschule Bischofshofen Markt.

Die Kollekte von etwa Euro 500,- wurde im Anschluss an den Gottesdienst an Herrn Hemetsberger übergeben. Das Geld

kommt ausschließlich Schmetterlingskindern im Land Salzburg zugute. Gutes Tun hat den Kindern sichtlich Freude bereitet.



Im Bild die 4c-Klasse mit ihren Klassenvorständen Petra Mitterlechner und Kerstin Brandner-Hamberger.

EINHEITSWERT



Der Einheitswert, eine steuerliche Größe, ist bei der unentgeltlichen Übertragung von Liegenschaften die Bemessungsgrundlage für die Grunderwerbssteuer und Eintragungsgebühr im Grundbuch (in der Regel dreifacher Einheitswert). Aufgrund eines Erkenntnisses des Verfassungsgerichtshofes, wonach diese Bemessungsgrundlage in Bezug auf entgeltliche Rechtsgeschäfte gleichheitswidrig ist, wurde nunmehr ein Gesetzesentwurf zur Neuregelung erlassen, dies mit dramatischen Kostenfolgen. Grundsätzlich ist geplant, als Bemessungsgrundlage nunmehr den Verkehrswert heranzuziehen, der geschätzt 10 Mal höher ist als der Einheitswert. Im Familienkreis gibt es Ausnahmen (dreifacher Einheitswert bleibt), jedoch nur dann, wenn die Liegenschaft dem Übernehmer zur Befriedigung des dringenden Wohnbedürfnisses dient und Übergeber/Übernehmer bisher im gemeinsamen Haushalt gelebt haben. Damit greift wohl in 90 % der Übergaben diese Ausnahmeregelung nicht. Grundsätzlich soll dies laut Entwurf ab 01.01.2013 gelten, jedoch eigenartigerweise auch für Verträge vor diesem Termin, wenn die Eintragung im Grundbuch erst nach dem 31. 12. 2012 erfolgt, wobei derzeit bei gewissen Grundbuchgerichten aufgrund der massiven Überbelastung eine Eintragung vor Jahresende kaum möglich ist, so dass auf diesem Wege bereits diese Kostenfolgen, auch für Altverträge, vom Staat auf die Vertragsparteien überwältigt werden. Kurze Schlussfolgerung daraus, der Staat braucht Geld!

Rechtsanwalt Mag. Manfred Seidl

Bodenlehenstraße 2-4
5500 Bischofshofen
Tel. 0 64 62/32 660
Fax 0 64 62/32 660-6
email: ms@wattl.com

www.rechtsanwalt-salzburg.net

Salzburgs Nr. 1 ist bereit!

Maschinenring

- ▶ **540 Dienstnehmer**
- ▶ **850 Kunden**
- ▶ **1.400 Objekte**

• 89 Sbg. Gemeinden • ÖBB • Salzburg AG • Miele • ORF • Pinzgaubahn • Lokalbahn
 • Bundesheer • Stadt Salzburg • Telekom • Post AG • Spar • Hofer • Lidl • Billa
 • Penny • Merkur • Bipa • Baumax • Lagerhäuser • Salzburg Wohnbau; u.v.m.

Winterdienst · mehr als nur Schneeräumen!

spark7 SLAM Tour in Wielandner-Hauptschule

Bischofshofen - Auf ihrem Weg durch Österreich macht die spark7 SLAM Tour auch heuer wieder Station in Salzburger Schulen. Den allgemeinen Bildungsanliegen der Schulen angepasst, werden qualitative Workshops von Experten aus den Bereichen Sport, Medien und Sprache abgehalten und somit außerschulisches Know-How in die Klassenzimmer gebracht. Die Bildungs- und Bewegungsinitiative entwickelte sich in nur wenigen Jahren von einem schulischen Pionierprojekt zur größten Veranstaltungsreihe im Land. Mit 1. Dezember 2011 startete die spark7 SLAM Tour in ihr 10-jähriges Jubiläum und begeisterte bereits 800.000 Schüler. Ziel ist es, nachhaltig Freude an der Bewegung zu vermitteln, einen differenzierten Umgang mit Medien anzuregen und neue Wege im Fremdspracherwerb aufzuzeigen. Die Tour bietet allen Beteiligten einen abwechs-

lungsreichen Schultag abseits des klassischen Unterrichts. An diesem außergewöhnlichen Schultag tritt Interaktivität anstelle von Frontalunterricht und begeistert Schüler wie Lehrer. Unter der Leitung des ehemaligen Basketballprofis Renaldo O'Neal werden gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Sportworkshops geschicklichkeits- und koordinationsfördernde Übungen gemacht und neue Sportarten vorgestellt (*im Bild*). Im Rahmen des didaktischen Medienworkshops wird das Klassenzimmer in eine Redaktion verwandelt. Auf spielerische Art und Weise werden im Sprachenworkshop mit einem Native Speaker Teacher bereits erworbene Sprachkenntnisse praktiziert und vertieft. Durch interaktive Spiele, Sketches und Songs werden den TeilnehmerInnen jegliche Ängste der Fremdsprache genommen. Im Application Workshop,

konzipiert von Karriere-Experten der Erste Bank, bekommen die Schüler die Möglichkeit, sich mit dem Thema „Bewerben“ auf selbst entdeckende Weise zu beschäftigen. Mit der Methodik der Wandelmoderation werden Themen wie „Sparen“ oder „Wofür gebe ich mein Geld aus?“ behandelt. Der Vortrag vermittelt Jugendlichen Grundkompetenzen der Geldwirtschaft für den lebenspraktischen Umgang.



„72 Stunden ohne Kompromiss“

Pongau - Mehr als 500 Jugendliche haben sich in 45 Einzelprojekten an Österreichs größter Jugendsozialaktion „72 Stunden ohne Kompromiss“ Mitte Oktober in der Erzdiözese Salzburg beteiligt. Diesmal stand die Aktion unter dem Schwerpunkt „Solidarität der Generationen“. Jugendliche kamen in Kontakt mit anderen Generationen und Menschen am Rande der Gesellschaft. Durch die Projekte ist es gelungen, Barrieren abzubauen, die Bedürfnisse anderer Menschen kennenzulernen und deren Lebensrealität zu verbessern. Das Jugendzentrum Z1 am Zimmerberg in Mitterberghütten war Schauplatz einer großen Aufmöbelaktion. Aufgeteilt in mehrere Gruppen strichen Jugendliche aus dem Großraum Bischofshofen Geländer und Türstücke, erneuerten den

Gartenzaun und versorgten sich dabei selbst. Zwei Schülerinnen der Tourismusschule Bischofshofen unterstützten das Versorgungsteam beim Kochen. Vielseitig wurden die Jugendlichen in Mühlbach am Hochkönig in einem dreiteiligen Projekt gefordert. Sie unternahmen einen Herbstspaziergang mit den Bewohnern des örtlichen Altersheimes und renovierten einen Teil ihres Jugendzentrums. Da sie planen, im Frühling ein Haus für eine bedürftige Familie in Srebrenica in Bosnien zu bauen, nutzten sie die „72 Stunden ohne Kompromiss“, um eine Bausteinaktion vorzubereiten. Interessierte können Teile des Hauses ersteigern und somit die jungen Bauherren bei der Finanzierung unterstützen. Österreichweit engagierten sich 5000 Jugendliche in 400 Projekten.





November- Aktionstage

**ab sofort
bis 10. November 2012!**





* (ausgenommen Wäsche)
Ab einem Einkaufswert von € 250,-








Moden Hedegger

Ellmauthaler Bischofshofen

5500 BISCHOFSHOFEN · Salzburger Straße 24 · Tel. 06462/2332

Einblicke
von Lorenz
Weran-Rieger
lwr@sbg.at



Die Angst begleitet uns oft im Leben, mal offenkundig, mal eher unterschwellig. Die vielen Krisen- und Katastrophenmeldungen verunsichern heute viele. Andere plagen Versagens- und Verlustängste oder die Angst

vor dem Alleinsein. Das lässt uns fragen: Lassen wir uns von der Angst beherrschen? Können wir Ängste überwinden und aus ihnen gestärkt hervorgehen? Welche Wege es dafür gibt, zeigte Prim. Dr. Reinhold Fartacek, Psychiater und Ärztlicher Direktor der Christian-Doppler-Klinik in Salzburg, bei seinem Vortrag jüngst im Kultur- und Kongresszentrum in St. Johann auf.

Mit „keine Angst zu haben ist lebensgefährlich“ eröffnete Fartacek seinen Vortrag vor knapp 100 Interessierten. „Angst ist ein biologisch festgelegtes Alarmsignal, das uns sowie Schmerz oder Fieber das Überleben sichert“. Wer kennt sie nicht, die Angst vor Dunkelheit, Gewitter oder Schlangen? In der Angst sieht Fartacek eine unbestimmte Bedrohung, in der Furcht eine subjektive Bedrohung und in der Panik die körperliche und geistige Überwältigung. Angst ist aber auch eine Kraft, zu viel macht ungeschickt und hemmt, zu wenig sorglos und antriebslos. „Denken Sie an ein Gespenst“ riet Fartacek seinen Zuhörern: „Gehen wir darauf zu, verschwindet es, laufen wir davon weg, läuft es uns nach!“ Daraus können wir ableiten, wie man mit Ängsten umgehen soll. „Demosthenes besiegte seine Angst vor dem Reden durch Üben und wurde dadurch zum großen Redner“, aber auch Berühmtheiten, wie Barbara Streisand, David Bowie und Naomi Campbell, haben sich „ihre Ängste ganz einfach wegtrainiert“. Angst wird aber zur Krankheit, wenn sie ohne reale Bedrohung auftritt, wenn sie regel-

DIE ANGST IM NACKEN

mäßig oder oft auftritt, wenn sie nicht mehr steuerbar ist (Panikattacken), wenn sie in negative Erwartungshaltung oder in ein Vermeidungsverhalten mündet. An Panikstörungen und Depressionen leiden ca. 20% der Menschen. Rationale Erklärungen zeigen bei Panikattacken keine Wirkung. Symptome sind Herzklopfen, Schwitzen, Zittern, Atemnot, Erstickungsgefühl, Beklemmung, Übelkeit und Schwindel. Von chronischen Panikstörungen ist dann die Rede, wenn sie Krankenstände nach sich ziehen, in Angst vor der Angst (Erwartungsängste) münden, mit depressiven Phasen und Resignation einhergehen, zum Abbruch von Kontakten führen oder in Alkohol- und Medikamentensucht ausarten. Unter einer „Agoraphobie“ versteht man Angst vor bestimmten Orten und vermeidet somit belebte Plätze, öffentliche Verkehrsmittel, Tunnel und Lifte.

Wie behandelt man Angst- und Panikstörungen?

Einerseits durch Benzodiazepine, die angstlösend und muskelentspannend wirken, sogenannte Tranquilizer. Primar Fartacek hob in diesem Zusammenhang „Xanor“ besonders hervor. Doch Achtung: Diese Medikamente sollen nur kurzfristig (1 Woche!) verwendet werden, da sie ein enormes Abhängigkeitspotential in sich bergen. Betroffenen Personen rät Fartacek immer eine Tablette mitzuführen, weil dies psychologisch enorm beruhigend wirke. Andererseits ist die Behandlung durch Antidepressiva, die nicht zu Abhängigkeit führen, empfehlenswert. Trotzdem sollte man versuchen, auch diese Medikation nach etwa einem halben Jahr langsam aber sicher abzusetzen. Aber weder Benzodiazepine noch Antidepressiva würden eine Psychotherapie ersetzen. Primar Fartacek bekannte offen, dass eine Psychotherapie sowohl ein zeitliches als auch ein finanzielles Problem darstellten. Bei der Psychotherapie käme man vom Dogma

„Zurück zu den Wurzeln“ eher ab und setze sich mehr mit einer 15-20 Sitzungen notwendig machenden Verhaltenstherapie auseinander. Emotionell reagierte der Direktor der Doppler Klinik, wenn seine Therapiesuchenden von Bekannten mit Ratschlägen wie „Du musst halt positiv denken“ bearbeitet werden: „Das ist für mich ein echtes Reizwort!“ „Es gilt in kleinen Schritten die Fähigkeiten wieder zu entdecken und weiter zu entwickeln!“ In diesem Zusammenhang findet Dr. Fartacek einen Kurzkrankenstand wesentlich empfehlenswerter als einen langen Krankenstand, weil dieser nur Ängste und Unsicherheit vermehre. Wichtig sei aber auch Selbsthilfe: Entspannung, progressive Muskelentspannung nach Jacobsen, das Training der Achtsamkeit aber auch der Akzeptanz. Damit ist zu verstehen, dass man die Störung erkennt, anerkennt und Auswege zur Überwindung sucht. Aber auch Bewegung, Training und Naturerlebnis werden Betroffenen empfohlen. Große Erfolge erziele man mit einem ganz aktuellen Projekt, betont Dr. Fartacek: Bei Suicidgefährdeten hätte sich Bergwandern enorm bewährt. Fartacek: „Ich war bei einigen Touren dabei und habe Patienten nicht wiedererkannt!“

Abschließend erklärte Primar Fartacek, dass es heute besonders modern sei, Depressionen in Burn out umzubenennen. Gerade Männer neigen dazu. Während Frauen mehr von Depressionen als Männer betroffen sind, ist es bei der Suicidrate gerade umgekehrt: Hier beträgt die Selbstmordrate 7:3. Ganz zum Schluss zitierte Primar Fartacek noch Erich Kästner: Wird's besser, wird's schlimmer? Fragt man alljährlich. Aber seien wir ehrlich: Das Leben ist immer lebensgefährlich! PS des „Einblickers“: Dr. Herbert Fartacek war schon bei der Auftaktveranstaltung zur Gründung der Gesunden Gemeinde 1998 in Bischofshofen Referent eines vielbeachteten Vortrages zum Thema „Angst und Depression“.



VOM SCHREIBEN ZUM HANDELN

Lorenz Weran-Rieger

1987-2012: Meine persönlichen, politischen und journalistischen Erinnerungen

- 204 Seiten
- 79 Bilder
- 25 Jahre B'hofener Zeitgeschehen

um € **19,90**
Buchhandlung Ranftl

Melanie Seidl holte Gold

Werfenweng/Belgien - Anfang Oktober fanden die 3. EuroSkills in Spa-Francochamps (Belgien) statt. Bei diesen Berufswettbewerben messen sich junge talentierte Handwerker und Handwerkerinnen in Schnelligkeit, Ausdauer und Geschick in ihren erlernten Berufen. Die 23-jährige Melanie Seidl aus Werfenweng hat nun bei den Steinmetzen das geschafft, was seit 34 Jahren keinem ihrer männlichen Kollegen mehr gelungen ist. Dabei begann ihr Berufseinstieg keineswegs einfach. Erst nach mehrmaligen erfolglosen Versuchen eine Lehrstelle zu finden, man hielt „ein Mädchen für diesen schweren Beruf nicht geeignet“, begann Melanie in der Fachschule Hallein eine Ausbildung zur Stein-

metzin. Melanie Seidl, die seit ihrem erfolgreichen HTL-Abschluss bei der Firma Kienesberger im oberösterreichischen Schlüßelberg arbeitet, hat am Ende aber die Herzen aller erobert. Nach mehrmaligem Antreten bei den österreichischen Staatsmeisterschaften der Steinmetze konnte sie sich schließlich für WorldSkills London 2011 qualifizieren. Ein nervositätsbedingter schwerer Fehler am Anfang warf sie aber in London auf Platz 5 zurück. Da jedoch keiner in ihrem Team an ihren ausgezeichneten Fähigkeiten zweifelte, wurde ihr eine erneute Teilnahme für EuroSkills 2012 angeboten. Durch ihr hartes und ehrgeiziges Training an der LBS Wals hat Melanie (im Bild) schließlich mit viel

Talent und einer großen Portion Fleiß, Ausdauer und Nervenstärke eine Goldmedaille für die österreichischen Steinmetze zurückgeholt.



„Bewegte Schule“

Bischofshofen - Nicht zuletzt seit den Olympischen Spielen 2012 wird immer wieder die tägliche Turnstunde in den Schulen gefordert. Die Franz-Moßhammer Hauptschule in Bischofshofen geht seit Schuljahresbeginn einen anderen Weg. „Bewegte Schule“ heißt das Konzept. Ziel des Programmes ist es, die Schule dabei zu unterstützen, Bewegung und Gesundheit in deren Umfeld zu integrieren und weiterzuentwickeln. Hinter dem Projekt steht der AVOS (Arbeitskreis - Vorsorgemedizin Salzburg) mit dem ärztlichen Leiter Prim. Univ. Doz. DDR. Prof. Anton Wicker. Mitte Oktober fand der Startschuss zu diesem Projekt mit einer Auftaktveranstaltung statt. Die Schüler durchliefen dabei einen Stationenbetrieb, in

dem die Bewegung im Vordergrund stand. Unter anderem durften die Kinder Pausengeräte ausprobieren oder erprobten im Turnsaal ihr artistisches Talent. Bei Gleichgewichtsschulung, Breakdance, Konzentrationsübungen in Verbindung mit Bewegung und zeitgenössischem Tanz stand neben der Bewegung natürlich auch der Spaß im Vordergrund und Schüler wie auch Lehrer und Lehrerinnen waren mit Feuereifer dabei. In weiterer Folge stehen Fortbildungen für Lehrer, Workshops für Eltern und Schüler, Pausenraumberatung und -gestaltung etc. auf dem Programm. Das Projekt „Bewegte Schule“ ist auf zwei Jahre ausgelegt. Anschließend erhält die Schule das Gütesiegel „Bewegte und gesunde Schule“.



Von der Schule in den Job

Die Tourismusschulen Salzburg der WKS bereiten ihre SchülerInnen nicht nur aufs Berufsleben vor. Sie unterstützen sie auch bei der Jobsuche. Das Career Center bündelt Praktikumsplätze für die SchülerInnen der vier Standorte in Bad Hofgastein, Bischofshofen, Bramberg und Klessheim und unterstützt auch AbsolventInnen bei der Jobsuche. Betriebe schicken ihre Job-/bzw. Praktikumsangebote, diese werden dann kostenlos auf der Online-Plattform veröffentlicht. Zugriff haben ausschließlich SchülerInnen, für AbsolventInnen gibt es Gastzugänge. „Wir sehen das Career Center als Bindeglied zwischen unseren SchülerInnen und möglichen Arbeitgebern im In- und Ausland. Die Jugendlichen erhalten Unterstützung bei der Suche von geeigneten Stellen und beim Überwinden bürokratischer Hürden bei Auslandsjobs. Betriebe profitieren, weil wir

ihnen qualifizierte PraktikantInnen bzw. MitarbeiterInnen vermitteln“, betont Mag. Leo Wörndl, Geschäftsführer der Tourismusschulen Salzburg (im Bild). Derzeit stehen etwa 150 Stellenangebote online – von Ferialpraktika bei 5-Sterne-Betrieben für den Sommer 2013 über internationale Traineeprogramme bis zu Jobs im Tourismusmanagement - zur Verfügung.



*Hat für SchülerInnen ein eigenes Career Center gegründet:
Mag. Leo Wörndl,
Geschäftsführer der
Tourismusschulen
Salzburg (Foto:
TSS/Reinhart)*

Autohaus Steinbacher
Gasteinerstraße 58
5500 Bischofshofen
Tel.: 06462 / 2513
www.auto-st.at

Der neue Ford B-Max

Testen Sie das neue Modell mit dem innovativen Türsystem bei einer Probefahrt!

Starten Sie mehr als ein Auto

Angststress



© Heiler Wolf, Bischofshofen

Der Herbst schreitet voran und jeder ist voll im Schaffen. Bei den Kindern stehen Schularbeiten am Plan, die Handwerker haben Hochsaison und im Verkauf bereitet man sich auf das Weihnachtsgeschäft vor. Paradiesische Bedingungen für das „Stressmonster“ um zuzuschlagen. Während die einen unter Reizbarkeit, Erschöpfung oder Schlaflosigkeit leiden, reagieren andere mit Angst auf Überlastung. Meine Erfahrung ist, dass Panikattacken besonders bei denjenigen Menschen Angriffspunkte finden, die sich selbst in all dem Trubel vergessen. Man könnte sagen, dass die Psyche dem Betroffenen zeigen will, dass er mehr auf sich und seine Bedürfnisse achten soll. Bleiben die Rufe der Psyche ungehört, dann können Panikattacken vielleicht dabei „helfen“, sein gegenwärtiges Sein zu überdenken. Der „falsche Alarm“ im Körper bewirkt meist, dass der Klient sehr schnell erkennt, dass im Leben auch etwas anderes zählt, als für alle anderen oder seinen Beruf da zu sein. Panikattacken, die mit heftiger Angst und starken körperlichen Stresssymptomen einhergehen, sind meist gut zu behandeln. Was oft lange bleibt, ist ein „kostenloses Frühwarnsystem“, d.h., dass der Klient auch nach der Genesung sich darauf verlassen kann, dass die Psyche ihn rechtzeitig warnt, wenn er wieder in den alten Trott gerät. Unsere Seele sorgt für uns, wenn wir uns die Zeit dafür nehmen, ihr richtig zuzuhören!

Mag. Karin Lastowicka,
Klinische- und
Gesundheitspsychologin

Gelungene Jahreshauptversammlung

Bischofshofen – Mitte Oktober fand die Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Bischofshofen im Gasthof Alte Post statt. Nach der Begrüßung der Mitglieder gab Obfrau Ilse Laireiter einen kurzen Rückblick über die abgelaufenen viereinhalb Jahre: 28 Tages- und Halbtagesausflüge standen in dieser Zeit auf dem Programm, woran insgesamt 1492 Personen teilnahmen. Weiters gab es einige Wandertage des Landes sowie Auslandsreisen des Pensionistenverbandes. Muttertags- und Weihnachtsfeiern werden von den Mitgliedern immer bestens besucht. Nach den Berichten der Kassierin Monika Schuster und der Kontrolle durch Kurt Markl wurde der Vorstand entlastet. Bei der anschließenden Neuwahl wurde Ilse Laireiter wieder zur Obfrau gewählt. Diese Aufgabe erledigt die 82-Jährige schon seit mehr als 15 Jahren mit viel Herz, Humor und Verstand. Stellvertreter wurde Helmuth Schuster, Kassierin Monika Schuster, Kassier-Stv. Wolfgang Laireiter, Schriftführerin Inge Spielmann und die Kontrolle übernahm erneut Kurt Markl und Helmut Radlegger. Auch sportlich bietet der Pensionistenverband seinen Mitgliedern einiges: Für Kegeln verantwortlich sind Rudi Kirchwegger und Inge

Spielmann. Bezirksmeister wurden in dieser Sportart einmal Ingrid Egger und Gerhard Berger sowie Christine Etzer, den Landesmeistertitel holte Pepi Laner. Täglich können die Mitglieder Stockschießen auf der Bahn in der Neuen Heimat. Jeden Dienstag von Mai bis Ende Oktober wird mit dem Fahrrad gefahren, so unter anderem nach Hochfilzen, Bramberg und ins Bluntautal. Minigolf ist auch ein sehr beliebter Sport im Vereinsleben, an die 50 Minigolfer spielen leidenschaftlich gern. Ein Dank gebührt Helmuth Schuster für die Betreuung beim Radfahren und Minigolf. Jeden Freitag (außer in den Sommerferien) wird Turnen und Gymnastik angeboten, dies betreut Obfrau Ilse Laireiter selbst. Ein Dank ging an den Ehrengast Vizebgm. Hansjörg Obinger, der in seiner Rede viel Interessantes über die Stadtgemeinde berichtete. Marianne Lainer und Rosa Gumpold wurden für ihre jahrelange Mitarbeit und Treue mit einem kleinen Präsent belohnt. Für ihre 30jährige Mitgliedschaft geehrt wurden Rosa Pongratz, Angela Widitz, Helmut Einöder sowie Johann Viehauser.

Im Bild v.l. Monika Schuster, Rosa Pongratz, Obfrau Ilse Laireiter und Vizebgm. Hansjörg Obinger.



**MINUS 10% AUF
ITW-WASSERBETTEN**

VOM 15.10. BIS 17.11.2012

Sallaberger ist Ihr Spezialist für individuelle Matratzen, Betten und Memon®-Strahlenschutz und berät Sie gerne und unverbindlich.

Kommen Sie jetzt kostenlos Probeliegen ins ärztlich zertifizierte Schlafinstitut.

„Nur ein Bett, das sich dem Körper anpasst und nicht umgekehrt, gibt unserem Körper die nötige Energie für den Alltag.“

sallaberger
grounded, solid and reliable

BETTEN SALLABERGER
Bodenlehenstr. 13
5500 Bischofshofen

Tel. 06462 / 2416
www.betten-sallaberger.at

90 Jahre Eisschützenverein Pfarrwerfen

Pfarrwerfen - Im Rahmen der alljährlichen Vereinsmeisterschaft feierte heuer der Eisschützenverein Pfarrwerfen sein 90jähriges Bestehen. Zwölf Ortsvereine und Gruppierungen nahmen am Turnier teil. Es musste jeder gegen jeden antreten. Das schönste „Geburtstagesgeschenk“ machte sich der Eisschützenverein mit seiner Mann(Frau-)schaft selbst. Nach ein paar Jahren Zurückhaltung gelang es, den Wanderpokal für den Vereinsmeister wieder ins Eisschützenstüberl zurück zu holen. Zweiter wurde die Mannschaft vom SC Ikarus, den 3. Platz holte sich die Mannschaft der Kameradschaft1. Auf den weiteren Rängen: 4. Peter Sieberer Schützen, 5. Schiklub, 6. Trachtenmusik Pfarrwerfen, 7. Perchterverein, 8. Freiwillige Feuerwehr, 9. Eulersberghof, 10. Kameradschaft2, 11. Tennisverein und als 12. holte sich die Mannschaft vom Pub Oskar den Kranz Speckwürste ab. Im anschließenden Festprogramm erläuterte Obmann Vzbgm. Hansjörg Höllbacher in einem kurzen Überblick die Geschichte des Vereins. Ende des Jahres 1922 wurde der EV Pfarrwerfen gegründet und vor dem 2. Weltkrieg wurden ausschließlich Freundschaftsschießen gegen benachbarte Orte durchgeführt. Zu diesen Zeiten wurde der sogenannte

„Pongauer Wanderstock“ ausgeschossen. 1952 wurde dieser Stock das letzte Mal ausgeschossen, er wurde von Bischofshofen gewonnen, leider verlor sich dann die Spur nach diesem traditionellen Wanderpreis. Ab 1938 musste aufgrund des Anschlusses an Deutschland jegliche Vereinstätigkeit eingestellt werden. Erst 1951 wurde der Verein wieder neu gegründet, jedoch fanden auch in den Kriegsjahren immer wieder Freundschaftsschießen statt. Um auch im Sommer den Stocksport ausüben zu können, wurde 1964 eine Nadel-

bahn errichtet. 1969 wurde auf dem selben Platz die erste Asphaltbahn gebaut. Im Jahre 1974 wurden auf dem heutigen Standort die ersten zwei Bahnen errichtet. Nachdem 1985 die dritte Bahn ihrer Bestimmung übergeben wurde, hat sich der Verein 1991 entschieden, ein Vereinsheim zu errichten. Dieses wurde 1992 mit einem großen Fest eingeweiht. Zurück zum Sportlichen: Der Eisschützenverein Pfarrwerfen spielt derzeit in der 3. Landesliga und erreichte in der abgelaufenen Saison den 8. Platz.



Von links die Mannschaft des EV: Obmann Vzbgm. Hansjörg Höllbacher, Helmut Brandecker, Weiß Georg jun., Rudi Pöttler (Moar), Weiß Sepp, Ampferer Chris, Norbert Sendlhofer, Michaela Pöttler und LtPräs. Bgm. Simon Illmer.



JUSS
EKZ KARO
BISCHOFSHOFEN

Beratung. Service. Leidenschaft. Das passt!

Tel. 06462/4196 • www.juss.at



Aktionstage

von 2. - 10. November 2012



**Kinder
Schibekleidung
für Buben & Mädchen**
5.000 mm Wassersäule

Jacke statt 120,- jetzt **59,99**

Hose statt 80,- nur **49,99**

**Herren
Full-Stretch-Jacke**

atmungsaktiv und wasserdicht
20.000 mm Wassersäule
statt 300,-

nur **169,99**

Hose
statt 120,-

nur **99,99**



Langläufer in Topform

Bischofshofen - Das Training für die kommende Wintersaison ist bereits seit Anfang April wieder in vollem Gange. Dabei konnten bereits wahnsinnige Fortschritte festgestellt werden. Im September war es nun endlich so weit und die Athleten starteten bei den ersten Testläufen, um sich mit den Konkurrenten zu messen. Beim Dorflauf in Wals erzielten Lea Blachfellner und Xaver Pichler jeweils den 2. Rang in ihren Klassen. Ricardo Buchebner verpasste das Stockerl als Vierter nur knapp. Sandra Koller und Xaver Pichler wurden in der Mixed Staffel die beste Jugendmannschaft und belegten im stark besetzten Starterfeld gesamt den 6. Platz.

Im Bild die Mannschaft mit Trainer Roland Durmic.



Judo-News

Bischofshofen - Beim traditionellen Judo-Turnier Anfang Oktober in Spilimbergo (Italien) konnte sich der ESV Sanjindo zwei Siege und insgesamt vier Medaillen sichern. Am Start waren viele Nationen, unter anderem Judogruppen aus Slowenien, Ungarn, Italien und Österreich.

Der ESV Sanjindo konnte sich von 43 Vereinen den 5. Gesamtplatz holen, was Trainer und Betreuer natürlich sehr freute. Ergebnisse: 1. Platz Anna Grünauer (bis 40 kg), 1. Platz Lisa Dengg (bis 52 kg), 2. Platz Stefan Wilfling (+81 kg), 3. Platz Michael Niederdorfer (bis 45 kg) und 5. Platz Michael Grünauer (bis 55 kg).

Im Bild die erfolgreiche Mannschaft des ESV Sanjindo.



Lisa Maria Reiss zurück

Bischofshofen - Nachdem Lisa Maria die vergangene Ski-Saison aufgrund einer Sprunggelenksfraktur und einer hartnäckigen Viruserkrankung vorzeitig beenden musste, meldete sie sich nun beim ÖSV zurück. Die ÖSV-Athletin trainiert seit März mit ihrem neuen Trainerteam bestehend aus Seny Sever (Technik), Herbert Schmidt und Klaus Jegg (Kraft und Kondition), wobei sie ihre Leistungen sowohl im körperlichen als auch im skitechnischen Bereich enorm steigern konnte. Großes Lob erntete das „Team Reiss“ daher auch von den verantwortlichen ÖSV-Trainern. „Es war eine sehr kluge Entscheidung, mich für ein neues Trainerteam zu entschließen“, so Lisa Maria, „ich war noch nie so stark wie zur Zeit.“



NÄHRUNG BESTIMMT DAS GANZE LEBEN. SIE KANN KRANK MACHEN ODER GESUND. WAS ZÄHLT, SIND DIE AUSWAHL, DIE KOMBINATION UND DAS MASS – GUT ESSEN IST DIE DEVISE.



KOSTENLOSE ERNÄHRUNGSBERATUNG IM PONGAU UND PINZGAU

ESSEN. Aber RICHTIG.

ERNÄHRUNG KANN VIEL BEWIRKEN – LASSEN SIE SICH BERATEN.

- Wohlfühlgewicht und Gewichtsprobleme
- Ernährungsumstellung
- Ernährung bei erhöhtem Blutzucker bzw. Diabetes
- Ernährung bei erhöhten Blutfetten (Cholesterin & Co)
- Nahrungsmittel-unverträglichkeiten
- Erkrankungen im Bereich Magen/Darm/Galle/Bauchspeicheldrüse/Leber

Die nächsten Termine:

- Salzburger Gebietskrankenkasse Außenstelle **Bischofshofen:** 13. 11. + 11. 12.
- Salzburger Gebietskrankenkasse Außenstelle **Zell am See:** 14. 11. + 11. 12.

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin unter der Telefonnummer 0662 6989-9800



Veranstaltungen im November 2012

Bischofshofen (Info 06462 / 2471)

- Fr. 2. 20 h Die lange Nacht des Kabarets, Kultursaal
 Sa. 3.+4. Wintertauschbörse von AK und ÖGB. s. S. 2
 Sa. 3. 19 h Benefiz - Kammerkonzert, Kirche St. Rupert
 Mo. 5. 19 h Mitgliederversammlung d. Naturfreunde, Schützenhof
 Do. 8. 19 h Gesunde-Gemeinde-Vortrag „Schlafstörungen“, Kultursaal
 Do. 8. 19 h Kunst Quadrat - Künstlerstammtisch, Public
 Sa.10.+11. 10 - 17 h Ausstellung LM der Naturfreunde-Fotografen, Kultursaal
 So. 11. 18 h Orgelvesper, Pfarrkirche
 Di. 13. 19.30 h 1. Abend PEPP - Kleinkinder fördern - nicht überfordern, Seniorenheim
 Mi. 14. 19.30 h pongowe Filmreihe „Live is Life - Die Spätzünder“, Kultursaal
 Sa. 17. 19.30 h pongowe music line - The Dream Catchers, Kultursaal
 So. 18. 16 h Cäciliakonzert der Bundesbahnmusikkapelle, s. S. 4
 So. 18. 19.30 h Barockes Chor- u. Orchesterkonzert, Frauenkirche
 Di. 13. 19.30 h 2. Abend PEPP - Kleinkinder fördern - nicht überfordern, Seniorenheim
 Sa. 24. Fußballturnier des FC Stegfeld, Wielandnerhalle
Di. 27. 15 - 20 h Blutspendeaktion in der Feuerwehr Bischofshofen
 Do. 29. 18.30 h "Vorgestellt" von Edith Kammerlander, Ranftl

Mühlbach (Info 06467 / 7235)

- Sa. 10. 20 h Bauernschach ein Winterthriller, Kulturz. Knappenheim
 Sa. 24. 19.30 h Cäciliakonzert Bergkapelle Mühlbach, Kulturzentrum Knappenheim

Pfarrwerfen (Info 06468 / 5390)

2. - 30. 8 - 17 h Ausstellung - Wilhelm Kleine & Herbert Müllauer, Gemeindeamtfoyer
 Sa. 3. 20 h Cäciliakonzert der TMK Pöham, Gasthaus Dichtlwirt
 Mi. 7. 13 h Sprechtag Seniorenbund, Gemeindeamt/Sitzungssaal
 Do. 8. 19.30 h Gesprächsabend „Die Wahrheit über die Lüge“, Medienraum VS
 So. 11. 9 h Jahreshauptversammlung Musikverein Pöham, Gasthaus Dichtlwirt
 Sa. 17. 20 h Cäciliakonzert der TMK-Pfarrwerfen, Festsaal

Werfen - Tenneck (Info 06468 / 5388)

- Sa. 3. 19 h Sänger- & Musikantenstammtisch, Gasthof Stegenwald
 Do. 8. 20 h Vortrag "Jung & Alt - solidarisch & aktiv", Pfarrsaal Werfen
 Fr. 9. Rittermahl in Gewandung im „Kuenburger Mundschenk“ (Infos und Anmeldung bei Herbert Haas 0664/4367513)
 Sa. 10. 20 h Kathreintanz Heimatverein D'Hohenwerfener, Festsaal Tenneck
 Di. 13. 20 h Vortrag "Jung & Alt - solidarisch und aktiv", Pfarrsaal Werfen
 So. 25. 16 h Cäciliakonzert der Werksmusik Tenneck, Festsaal

Werfenweng (Info 06466 / 4200)

- So. 4. Heldenehrung und JHV Kameradschaftsbund
 9. - 11. Fest der Begegnung im „FIS Landes-Skimuseum“ Werfenweng

Hütttau - Niedernfritz (Info 06458 / 7103)

- So. 4. ab 9 h Leonhardifest mit Bauernmarkt
 Do. 8. Kindergarten: Laternenfest
 Do. 8. 20 h öffentl. Generalprobe Cäciliakonzert TMK Hütttau, Turnsaal VS
 Sa. 10. 20 h Cäciliakonzert der TMK Hütttau, Turnsaal VS
 So. 25. 10 h Cäciliamesse mit der TMK Hütttau
 anschl. Jahreshauptversammlung der Trachtenmusikkapelle

St. Martin (Info 06243 / 4040-59)

- Sa. 10. Preiswatt'n, Alpenhof
 Sa. 10. 19.30 h "Afghanistan - gestern u. heute", Sankt Martin 158
 So. 11. Martinisonntag - Kirchtag
 Fr. 23. Krampuslauf der Felsen-Pass

PS Installationen

5500 Bischofshofen

Telefon / Notdienst:

06462/2526

Gas • Biomasse • Solar • Heizung • Energieberatung
 Lüftung • Sanitär • Bäderplanung • Wellness • Service



Geschäftsinhaber Rupert Pichler und Roland Schwarzenberger

2. Standbein gesucht?

Rennomiertes, österreichisches Inkassoinstitut sucht nebenberufliche Mitarbeiter m/w (auch Pensionisten) im Großraum Bischofshofen für Inkasso- und Erhebungstätigkeit. (Teilgebiete durchaus möglich) Gewissenhaftigkeit, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und ein einwandfreier Leumund werden vorausgesetzt. Gute Verdienstmöglichkeit durch Provisionshonorierung, auf Basis freier Dienstnehmer. Gerne auch Pensionisten!

Bewerbungen unter Chiffre 69635 an:

Bischofshofen Journal
 Mühlbacher Straße 58
 5500 Bischofshofen
 Mail: bischofshofen.journal@sbg.at

**ACHTUNG:
 Redaktionsschluss für die 276. Ausgabe
 Dezember 2012 ist am 22. November 2012!**

WAS IST LOS

in Bischofshofen, Mühlbach/Hkg., Pfarrwerfen, Werfen, Tenneck, Werfenweng, Hütttau oder St. Martin? Wenn Sie Veranstaltungen anzukündigen haben, dann schreiben Sie uns: **Bischofshofen Journal**, Mühlbacherstr. 58, Bischofshofen. Oder Sie rufen an: 0650/5309900 Nicole Stoiser. Oder Sie faxen: 0 64 62 / 35 92. Das gleiche gilt natürlich auch, wenn Sie wollen, dass im **BJ** ein Bericht über Ihre Veranstaltung erscheinen soll!!!

ODER AUCH PER e-mail: bischofshofen.journal@sbg.at

Impressum

Bischofshofen Journal, Unabhängige Monatszeitung für Bischofshofen, Mühlbach, Pfarrwerfen, Werfen, Werfenweng, Hütttau und St. Martin/Tgb.
 Herausgeber und Medieninhaber: Bischofshofen Journal Nicole Stoiser, 5500 Bischofshofen, Mühlbacherstraße 58, e-mail: bischofshofen.journal@sbg.at
NEU! UNSERE HOMEPAGE: www.bischofshofen-journal.at
 Werbung und Redaktion: Tel. 0650/530 99 00 Nicole Stoiser oder 0650/540 99 00 Eberhard Stoiser · Fax 06462/3592
 Gründer des BJ im Jahr 1990: Robert Pirnbacher und Lorenz Weran-Rieger
 Layout: Selina Jegg, Laideregg 118, 5500 Bischofshofen, e-mail: selina@sol.at
 Druck und Bindung: Niederösterreichisches Pressehaus, Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Gutenbergstraße 12, A-3100 St. Pölten
 Satz- und Druckfehler vorbehalten!

Foto, -bücher, -geschenke online bestellen.
Einfach, schnell und bequem nach Hause.

Foto | Fotobuch | Exklusivdruck | Leinwand | Geschenkideen | Kalender | Grußkarten

fotoCharly.at
meine online Fotowelt.

Doch!

Sie glauben es nicht, aber es gibt einen neuen Fotoanbieter in Österreich. Weil es so großen Spaß bereitet, lancieren wir die Marke auch gleich in der Schweiz und in Deutschland. Ja wir wissen, es braucht nicht wirklich einen neuen Fotoanbieter in unserem Land – wir sagen: **Doch** – **fotoCharly**. Denn **fotoCharly** verfügt über das größte Fotoprodukt - Sortiment in Österreich.

COLOR DRACK –
die Leinwandpartner
von fotoCharly



Neben klassischen Fotos produzieren wir Fotobücher in vielen Varianten, Fotokalender, Leinwände und Exklusivdrucke in diversen Formaten und eine Riesensmenge an Geschenkartikeln. Direkt und online bestellbar auf: **www.fotocharly.at**

fotoCharly Fotobuchsoftware
Direkt Foto System
ausgezeichnet von

fotoCharly
erhöht
Arbeitsplätze
in unserer
Region.

1/12
PCtipp

PCtipp-Bewertung: ausgezeichnet



Für Windows und MAC

Fotografie | Ausarbeitung | Beratung | Fotogeschenkartikel

Drack **CD**
Foto-Atelier

Color Drack GmbH & Co KG | Markt 12 | 5620 Schwarzach | Tel.: 06415 / 5800 | foto-drack@sbg.at | www.colordrack.at



Wir fotografieren.

Studiofotos

Im Atelier Drack erwartet Sie ein engagiertes Team von Profi-Fotografen, die sich Ihren Wünschen annehmen.

Bereiche

Portraits
Hochzeiten
Kinderaufnahmen
Dessousaufnahmen
Freundschaftserien
Gruppenaufnahmen

Für Hotel, Gewerbe & Gastronomie

Prospektaufnahmen, Panoramaaufnahmen
sowie Nachtaufnahmen.

Fotografie ist
wie schreiben mit Licht,
wie Malerei mit Farben.
Wie wach mit Zeit
und sehen mit Liebe.

Alwin Drack



Einzigartige Momente
unseres Lebens.

Unverwundliche und
kostbare Erinnerungen
an Hochzeit, Geburt,
Taufe und Familienfeste

Außergewöhnliche,
authentische, unverfälschte
Aufnahmen – Freude für
das ganze Leben

Wir nehmen uns Zeit –
für Sie und Ihre
schönsten Momente.

Jetzt noch bis 30.11.2012
große Fotobuchaktion:

-25%

auf alle Fotobücher*

Fragen Sie auch nach den
beliebten, kostenlosen
Fotobuchschulungen!

*Ausgenommen von dieser Aktion sind Fototafelbücher

